



26.06.2023

24. Literarischer Sommer / Literaire Zomer 2023

Am 5. Juli wird der 24. Literarische Sommer in der Stadtbibliothek Neuss um 19 Uhr mit einer Lesung des niederländischen Autors Mathijs Deen aus seinem neuen Buch „Fluss ohne Grenzen“ eröffnet.

Mit 55 Veranstaltungen in 18 Städten bietet das deutsch-niederländische Literaturfestival auch 2023 ein breites Spektrum und einen interessanten Blick auf die aktuelle deutsche und niederländische Literaturszene. 25 Autor*innen aus den Niederlanden und Deutschland lesen aus ihren neuesten Werken und geben dem Publikum Einblicke in ihre Arbeit. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen stehen vor allem belletristische Werke, einige Sachbücher, zwei Lyrikbände und ein Kinderbuch. Neben den Lesungen und Gesprächen mit Autor*innen sind auch wieder literarische Spaziergänge im Programm, die aufgrund ihrer großen Beliebtheit auf weitere Städte ausgeweitet wurden. Unter den Gästen sind sowohl vielfach ausgezeichnete Autor*innen als auch neue literarische Stimmen im Programm sowie drei Übersetzer*innen vertreten.

Realisiert werden die Veranstaltungen dank der Zusammenarbeit von zahlreichen Partnerorganisationen beiderseits der Grenze, darunter auch die Stadtbibliothek Neuss und der Förderverein „Pro Stadtbibliothek Neuss e.V.“

In der Stadtbibliothek Neuss wird am Mittwoch, 5. Juli, Mathijs Deen erwartet, der um 19 Uhr die Gäste mit seinem Buch „Fluss ohne Grenzen“ auf ein kulturhistorisches Abenteuer vom Ursprung bis zum Ende des wichtigsten Stroms Deutschlands mitnimmt. Der Schriftsteller Kai Meyer liest am Mittwoch, 19. Juli, um 19 Uhr aus seinem neuen Werk „Die Bücher, der Junge und die Nacht“. Die „Sommerschwestern“ stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung am Dienstag, 9. August, um 19 Uhr. Zu Gast wird die deutsche Drehbuchautorin und Schriftstellerin Monika Peetz sein. Simone Veenstra, eine deutsche Autorin, die zeitweise in den Niederlanden lebt, wird am Dienstag, 22. August, um 16 Uhr aus ihrem Kinderbuch „Das Müllmonster“ lesen. In ihrem Gepäck bringt sie das Müllmonster Mürps und einige Spiele mit. Der Abschluss des literarischen Sommers findet in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem Clemens Sels Museum Neuss statt. Mit ihrem prämierten Debütroman „Aleksandra“ nimmt die niederländische Autorin Lisa



Weeda die Zuhörer*innen mit in eine Familiengeschichte, die auch in die ukrainische Geschichte führt. Die Lesung findet am 1. September um 18 Uhr in den Räumlichkeiten des Museums statt. Zuvor können die Gäste an einer kostenfreien Führung durch die Ausstellung „VON HIER – von Heimat und Herkünften“ teilnehmen.

Das Gesamtprogramm und nähere Informationen unter:

<https://literarischer-sommer.eu/>

Fotos aller Autorinnen und Autoren finden Sie über folgenden [Link](#).

Die Textversion finden Sie: [hier](#).